

100 Jahre  
MGV Hörste



*"Sind wir  
von der  
Arbeit müde,  
ist noch Kraft  
zu einem  
Liede..."*

*1898 bis 1998*

# Königlich wohnen



## **Hörmann Tore, Türen, Zargen, Fenster**

Für Häuser, die Blicke auf sich ziehen.  
Denn bei Hörmann Bauelementen paßt eben alles:  
Die Qualität, der Komfort, die Optik. Damit Sie  
schöner wohnen und mehr von Ihrem Haus haben.  
Was Sie brauchen hat Ihr Hörmann Fachhändler.



Wir senden Ihnen gern Informationsmaterial:  
Hörmann KG Verkaufsgesellschaft, Postfach 1261, 33792 Steinhagen  
Telefon 0 52 04/915-0, Telefax 0 52 04/915 135





*Der Chor im Jahr 1898*

Unser MGV Hörste...

ist 100 Jahre alt geworden und dieses Ereignis erfüllt uns Sänger mit Stolz und Freude!

Als vor 100 Jahren dieser Chor ins Leben gerufen wurde, so waren die damalige Zeit und auch die Umstände sicher ganz anders als heute. Eines aber blieb bis auf den heutigen Tag erhalten - das ist die Freude am Gesang oder besser gesagt, auch damals galt, genau so wie heute, der Gedanke, Singen macht Freude und Singen schafft Freunde.

Daß wir Sänger von heute diesem Leitgedanken treu geblieben sind, und daß wir heute wie damals immer noch sagen können "Singen macht Freude", darauf sind wir, so glaube ich, mit Recht stolz. Diese Freude möchten wir weitergeben an alle Menschen und sie mit unseren Liedern erfreuen.

Wir Sänger müssen uns immer wieder bewußt werden, daß wir eine große Verpflichtung haben - eine Verpflichtung unseren Vorfahren, unseren Großeltern und Eltern gegenüber, daß wir das, was sie uns gelehrt haben, das, was sie uns in die Wiege gelegt haben, ihre Gedanken und Lieder, unser gemeinsames Volksgut - wir Sänger müssen es weitergeben, wir müssen es singend weitergeben. Sicher auch moderner und unserer heutigen Zeit angepaßt, aber wir müssen es tun. Nur so können wir das sein, was wir gern sein möchten, nämlich Botschafter der Freude.

Das sind so meine Gedanken zu unserem 100. Geburtstag, und ich würde mich mit allen Sängern freuen, wenn es immer wieder Menschen gäbe, die diese Gedanken weitergeben und so den MGV Hörste in das Jahr 2000 begleiten.



Zum Schluß möchte ich an dieser Stelle "Danke" sagen. Ein ganz herzliches Dankeschön all unseren Freunden und Gönnern, allen Geschäftsleuten, die durch ihre Anzeige dazu beigetragen haben, daß dieses Büchlein erscheinen konnte. Dankeschön aber auch allen Sängern sowie auch unseren Sängerfrauen, die sich ganz spontan in den Dienst der Sache gestellt haben. Herzlichen Dank Euch allen!

Sollten nun ein paar Exemplare dieser Festschrift die Zeit überdauern und unsere Kinder und Kindeskinde schmunzelnd darin blättern, so hat sich, meine ich, schon ein Zweck dieses Büchleins erfüllt.

Schließen möchte ich mein Grußwort, indem ich allen, die uns mögen, zurufe: Größ Gott mit hellem Klang

Martin Godt  
1. Vorsitzender





*Der aktuelle Chor im Jahr 1998*



### Der Vorstand des Vereins

Martin Godt (1. Vorsitzender), Wilhelm Pohlmann  
(2. Vorsitzender), Fritz Heitmann (1.  
Schriftführer), Willi Godt (2. Schriftführer),  
Willi Kölkebeck (1. Kassierer), Günter Wöstmann  
(2. Kassierer), Manfred Schröter (Pressewart),  
Dieter Hagemeyer (1. Notenwart), Hubert Schäper  
(2. Notenwart) und: Erhard Rutz sowie Günter  
Schulze als "Nachtvorsitzende".

### Die Sänger im Jahr 1998

#### 1. Tenor:

Rudi Bartelmeß, Norbert Bartelmeß, Michael Below,  
Josef Busche, Günter Großpietsch, Heinrich K.  
Lammenett, Manfred Schröter, Heinz Weeke

#### 2. Tenor:

Harald Gaul, Martin Godt, Fritz Heitmann, Heinrich  
Kölkebeck, Werner Lünstroth, Wilhelm Pohlmann,  
Hubert Schäper, Wolfgang Sieber, Ernst Vollbrecht

#### 1. Bass:

Dieter Hagemeyer, Erhard Rutz, Karl Scheer, Günter  
Vogt, Günter Wöstmann

#### 2. Bass:

Willi Godt, Willi Kölkebeck, Bruno Rose, Erich  
Schöwerling, Günter Schulze



## KREIS GÜTERSLOH DIE LANDRÄTIN



### GRUSSWORT DES KREISES GÜTERSLOH

Ganz herzliche Grüße und Glückwünsche richte ich im Namen des Kreises Gütersloh an den Männergesangverein Hörste, der im April 1998 sein 100jähriges Jubiläum feiern kann.

Mit großer Freude erfüllt es mich, daß sich der MGV auch im hohen Alter von 100 Jahren als eine so frische, froh gestimmte und vielseitige Chorgemeinschaft erweist, die den Gesang ebenso pflegt wie die Geselligkeit und das Gemeinschaftserlebnis. Zu dieser Lebenseinstellung, die wesentlich mit dazu beigetragen hat, den Chor jung und vital zu halten, möchte ich den aktiven Sängern, ihrem Dirigenten und dem Vorstand im MGV ausdrücklich gratulieren.

Innerhalb der Dorfgemeinschaft Hörste, die sich durch ein außergewöhnlich reges und vielseitiges Vereinsleben auszeichnet, nimmt der Männergesangverein eine hervorragende Stellung ein. Mit seinen Auftritten und seinem farbigen musikalischen Repertoire hat er viel dazu beigetragen, dörfliche Feste, gesellschaftliche Ereignisse oder private Feiern zu bereichern, und darf als der singende, klingende Botschafter seiner Heimatgemeinde gelten.

Ich hoffe sehr, daß sich die Aktiven im MGV auch weiterhin mit ihrem Gesang jene Freude bewahren, die sie sich selber bereiten und die sie ihren Zuhörern und Freunden zu schenken imstande sind. Ich wünsche dem Chor und allen seinen Gästen zum "Hundertjährigen" ein froh-beschwingtes Sängerjubiläum.

Ursula Bolte  
Landrätin





Der Bürgermeister

### Grußwort der Stadt

Liebe Sangesbrüder,

„Singe, wem Gesang gegeben“ - forderte Ludwig Uhland 1812 in einem Gedicht. Der Aufruf hat heute wie damals Bestand, und er hat auch gefruchtet. Denn der Männergesangsverein Hörste kann in diesem Jahr auf sein 100jähriges Bestehen zurückblicken. Hierzu gratuliere ich dem Verein, allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern namens der Stadt sowie auch persönlich recht herzlich.

In seiner langen Vereinsgeschichte hat der MGV Hörste immer wieder durch sein Mitwirken bei vielen öffentlichen Veranstaltungen zu deren gutem Gelingen beigetragen. Seit seiner Gründung trägt er „a capella Kulturgut“ zur eigenen und zur Erbauung seiner Mitbürgerinnen und Mitbürger vor. Die menschliche Stimme ist und bleibt das vielseitigste Instrument, das vor allem mit anderen zusammen in der Vielseitigkeit seine volle Klangfülle entfalten kann. Was wäre eine Feier ohne Musik oder Gesang? Langweilig - und ohne jede Stimmung. Dagegen wissen wir doch alle: Ein heiteres Lied sorgt dafür, daß ein Tag gut startet oder freundlich und beschwingt abschließt.

In diesem Sinne wünsche ich dem Männergesangsverein Hörste noch viele gute Tage und Jahre der Geselligkeit und Pflege dieses besonderen Kulturgutes. Ludwig Uhlands Aufruf soll weiterhin Verpflichtung sein.

Allen Teilnehmern bei den Jubiläumsfeierlichkeiten viele Stunden des Frohsinns und der Freude.

  
Jürgen Wolff  
Bürgermeister

Halle (Westf.), im April 1998

**Dem Männergesangverein Hörste...**

*...zu seinem 100jährigen Bestehen meine herzlichen Glückwünsche aussprechen zu können, ist mir eine große Freude.*



*Im Namen des Präsidiums, aber auch aller Sängerinnen und Sänger unseres Sängerbundes Nordrhein-Westfalen, darf ich Dank und Anerkennung für das Engagement um eines der ältesten Kulturgüter, nämlich unseren Chorgesang, damit verbinden.*

*Unser Dank gilt gleichermaßen den engagierten Chorleitern und Vorstandsmitgliedern. Einen Chor, von seiner Gründung an durch Höhen und Tiefen einer wechsellvollen Zeit aufzubauen, bedarf eines vielseitigen, ehrenamtlichen Einsatzes aller Verantwortlichen.*

*Diesen Chor auch über die Grenzen Ihrer Stadt bekanntzumachen, verlangt in dieser schnelllebigen Zeit beste Detailarbeit, die Zeit und Liebe erfordert.*

*Dieser Gruß gilt aber auch allen aktiv fördernden Mitgliedern. Wir bitten Sie auch weiterhin, den nötigen ideellen und materiellen Beistand nicht zu versagen. Auch dazu spreche ich Ihnen meinen persönlichen Dank aus.*

*Zu den im Jubiläumsjahr stattfindenden Konzerten und Festveranstaltungen wünsche ich schon heute einen vollen Erfolg, die dazu beitragen werden, unserem Motto "Singen macht Freude, Singen ist im Chor am schönsten" viele interessierte Bürger an uns zu binden.*

*Den Jubelchor begleiten meine guten Wünsche für die nächsten Jahrzehnte.*

**Rolf Hauch**  
Präsident Sängerbund Nordrhein-Westfalen





Liebe Freunde des Chorgesanges!

Im Namen des Sängerkreises Halle spreche ich dem Männergesangsverein Hörste zum 100-jährigen Jubiläum meine herzlichen Glückwünsche aus. In die Glückwünsche möchte ich den Dank an die vielen Mitglieder einschließen, die Jahr für Jahr ihre Arbeit vollbringen und damit einen bedeutenden Beitrag zur Pflege unseres Liedgutes leisten.

Die Gründe, die vor 100 Jahren dazu geführt haben, einen Männerchor ins Leben zu rufen, werden dieselben gewesen sein wie auch in vielen anderen Gemeinden: Spaß am Singen und Freude an der Gemeinsamkeit.

In einer Zeit, in der der bloße passive Konsum rasant zunimmt, fällt den Laienchören als Kulturträger in den Gemeinden eine besondere Aufgabe zu und zwar durch ihr aktives Tun einen Gegenakzent zu setzen gegen solche Tendenzen.

In diesem Sinne wünsche ich dem Männergesangsverein weiterhin ein harmonisches Vereinsleben, viel Erfolg und vor allem viele neue, möglichst junge begeisterte Sänger.

Allen Veranstaltungen des Jubelchores wünsche ich einen guten Verlauf.

*Karl-Heinz Weber*

Karl-Heinz Weber

Vorsitzender des Sängerkreises Halle/Westf.

## Die Chronik des Männergesangvereins Hörste

### 1898 bis 1908 - die Gründerjahre...

Wie genau es gekommen ist, daß sich in Hörste sangesfreudige Männer zusammenfanden, um einen Verein zu gründen, das läßt sich wohl nicht mehr ergründen. Zeitzeugen leben nicht mehr, und was schriftlich festgehalten wurde, beschränkt sich zumeist auf die formellen Dinge: Protokolle, Satzungen etc. Die Worte in der Festschrift zum 25. Stiftungsfest samt Fahnenweihe im Mai 1922 aber sagen wohl am treffendsten, wie und warum der Verein entstanden ist:

*"Am 25. April 1898 gründeten 19 sangesfreudige Hörster den Männergesangverein Hörste, angeregt durch Herrn Pastor Rathert. Sein vornehmstes Ziel erblickte der Verein immer darin, sich am schönen Liede zu erfreuen und im vertrauten Kreise fröhlich zu sein. Und wie ernst es diese Männer damit nahmen, zeigten sie dadurch, daß sie den Verein trotz der manchen großen äußeren Schwierigkeiten diese Jahre hindurch fest zusammenhielten".*



*Der Chor im Jahr 1903*

Wörter, die auch heute noch aktuell sind. Angesichts der damaligen Umstände war die Gründung eines Vereins keineswegs ein leichtes Unterfangen. Regelmäßiges Üben wurde schon dadurch erschwert, daß die Männer oft durch die Feldarbeit gebunden waren. Noch eine Schwierigkeit: Wer soll dirigieren? Kundige Chorleiter mußten oftmals von außerhalb rekrutiert werden. In den Anfangsjahren wechselten die Dirigenten schnell: bis 1900 ein Herr Lehrer Kleine, bis 1904 ein Herr Lehrer Koop, danach Herr Wedemeier und Herr Lehrer Hemsiepe.

## »Pappelkrug«

Die Gaststätte für »Alle« in Künsebeck bei Halle.

Mit der langen Theke und gutbürgerlicher Küche.

Rustikale Räumlichkeiten für Feiern aller Art bis 85 Personen.

### **Gaststätte Pappelkrug**

Inh. Margret Haskenhoff · Pappelstr. 4 · ☎ 05201/7479

**33790 Halle (Westf.)**



**ESSO**

**SB-Station**

**Tel. 05201/2576**

**Kfz-Service**

**Gerhard Schäper**

**Meisterbetrieb**

**Tel. 05201/3488**

**33790 Halle/Westf., Alleestraße 52**





ERFOLGREICH DURCH INNOVATION UND KOOPERATION

## Unser Ziel: Heilung von Krankheiten, Förderung der Gesundheit

Als internationales forschendes Pharmaunternehmen verfolgen wir das Ziel, Arzneimittel mit noch besserer Wirksamkeit, Sicherheit und Verträglichkeit zu entwickeln. Damit wollen wir den Menschen helfen, ihre Krankheiten zu überwinden und ihre Gesundheit zu erhalten.

**ASTA  
MEDICA**

Ein Unternehmen der Degussa



## Der Chor im Jahr 1912

### 1908 bis 1918 - der erste Krieg...

Als 1908 der Westfälische Sängerbund gegründet wurde, trat auch Hörste bei. Am 1. Westfälischen Sängerbundes-Fest in Dortmund am 3. und 4. Juli 1910 nahmen viele Mitglieder teil, ebenso am 2. Bundesfest in Hagen am 19. und 20. Juli 1914. *"Sie nahmen neue Freude am Gesang mit nach Hause. Vereinsausflüge und -feste sorgten dafür, daß die herzlichen Beziehungen zwischen den Sangesbrüdern innig blieben"*, hieß es im Jubiläumsheft 1922.

Im Herbst 1914 beschloß der Verein, sich eine Vereinsfahne anzuschaffen. Geliefert wurde sie von der Bonner Fahnenfabrik. Die Fahne zeigt auf der blauen Vorderseite in der Mitte eine Lyra, davor einen Schwan mit ausgebreiteten Flügeln, umhangen von einem Eichenkranz mit dem Westfalenroß. Umgeben sind diese Zeichen von einer goldenen Schrift: *"Männer-Gesang-Verein Hörste, Krs. Halle i.W., gegr. 1898"*. Die weiße Rückseite trägt in der Mitte das Bild der Loreley sowie den Spruch: *"Sind wir von der Arbeit müde, ist noch Kraft zu einem Liede"*. Die geplante Fahnenweihe mußte wegen des Ersten Weltkriegs verschoben werden.



Am 31. Januar 1909 hatte der Verein etwas Besonderes zu feiern: den 50. Geburtstag Seiner Majestät Kaiser Wilhelms II.; wie's war, beschrieb das Haller Kreisblatt anschaulich: "Es war ein recht ausgesuchtes Programm, das der Verein seinen Zuhörern bot. Männerchöre wechselten ab mit Terzetten, Duetten und theatralischen Aufführungen. Besonderen Beifall erntete das Festspiel: "Huldigung der Stände". Fast sämtliche Vertreter der deutschen Stände, als Infanterie- und Marine-Offizier, Kaufmann, Künstler, Bauer, Forstmann und Handwerker, hatten sich um die Büste des Kaisers gruppiert, um ihre Huldigungen darzubringen. Jeder glaubte, das erste Recht zu haben, seinen Kaiser zu ehren, bis schließlich ein Kind ihm den Lorbeerkranz auf's Haupt setzte. (...) Herr Kolon Mußmann gedachte in seiner Rede mit herzlichen Worten des Kronprinzen, der ja in vergangenem Herbst in Tatenhausen weilte und schloß mit einem Hoch auf das Kronprinzenpaar. - Das Fest ist als ein sehr gelungenes zu bezeichnen. Man muß dem Männer-Gesangverein Hörste reichlich Dank zollen, da er es verstanden hat, seine Gäste in jeder Hinsicht zufrieden zu stellen."

Der Krieg war in dieser Zeit natürlich das einschneidendste Ereignis für den Chor. Viele Mitglieder mußten Soldatendienste leisten, "der Verein hat sie durch mancherlei Liebesgabe erfreut und sich dadurch ihre Dankbarkeit gesichert" (Jubiläumsausgabe 1922). Vier Sangesbrüder starben im Krieg. Während dieser Zeit wurden keine Übungsstunden abgehalten, einem jungen Verein drohte das Ende.

## **GILERA RUNNER.**

**ZWEI RÄDER FÜR  
EINE NEUE  
SPEZIES.**

**49 ccm Automatikmotor,  
wassergekühlt und  
Scheibenbremse vorn für  
zusätzliche Sicherheit.**



**12 verschiedene  
Modelle ab Lager  
lieferbar**

**H. Hünninghaus**

Gausekampweg 9 (Am Hallenbad)

**33790 Halle**

**☎ 05201/4811**



**PIAGGIO**

**THE MOVERS**



## 1918 bis 1928 - der erste Neuaufbau

Wieviel Kraft das gemeinsam erlebte Lied haben kann, das wurde nach dem Ende des Krieges schnell deutlich: Die Mitglieder des MGV fanden sich schnell wieder zusammen, um dem Gesang zu frönen. Mehr noch: bis 1919 gewann der Verein viele neue Mitglieder, obwohl er bis 1921 keinen ständigen Dirigenten hatte. Danach leitete der Lehrer Paul Grell aus Halle den Chor.

Herausragendes Ereignis war das Stiftungsfest am 14. und 15. Mai 1922. Eine feine Festschrift wurde erstellt, zum Jubiläumfoto formierten sich 38 aktive Mitglieder vor der Hörster Kirche. Weil die gerade erworbene Fahne noch jung war, beschlossen die Mitglieder, das Stiftungsfest mit einer Fahnenweihe zu verbinden; mit vielen Gästen und viel Brimborium. Und so wurde der Unterverband Nordost-Westfalen eingeladen, sage und schreibe 29 Vereine kamen nach Hörste, vom "MGV Kölkebeck" über die "Gesangs-Abteilung des Lokomotivbeamtenvereins Grille" bis zum "MGV Eintracht Hagen". Es wurde ein großes Fest des Liedes, mit Festzug, Massenchören und Festball am ersten Tag. Der zweite Tag erforderte dann eine Menge Stehvermögen: 6 Uhr allgemeines Wecken, 7 Uhr Antreten zum Abmarsch über Schloß Holtfeld zur Burg Ravensburg zurück nach Stockkämpfen, 16 Uhr Versammlung aller Vereine auf dem Festplatz, bis 19 Uhr Konzert, anschließend Polonaise und Festball.

Im Jahr 1926 wurde festgelegt: *"Fehlt ein Mitglied an fünf Übungsabenden hintereinander, so fliegt er aus dem Verein..."*

- Elektroanlagen
- Steuerungsbau
- Elektrogeräte-Service
- Telefonanlagenbau
- Kälteanlagenbau
- Klimaanlagen
- Wärmerückgewinnung
- Melkanlagenbau
- EDV Hard- + Software

**Jürgen**  
**Schneiker**  
**ANLAGENBAU · SERVICE**

**24-Std.-Notdienst**

**05201 / 5422**



*Der Chor im Jahr 1922*

**Jetzt schon  
an die Rente  
denken?**

**LVM**   
Versicherungen



**...aber mit  
Sicherheit!**

LVM-Privat-Rente.  
Sprechen Sie jetzt mit uns über Ihre  
ganz persönliche Altersvorsorge!

LVM-Versicherungsbüro **Grüner**  
Gartenstraße 2 · 33790 Halle/Westf.  
Telefon 05201/3580



## 1928 bis 1938 - die Politik mischt sich ein

Durch die gewaltigen politischen Umwälzungen nach 1933 ließ sich der Verein nicht beirren, "er blieb seinen alten Grundsätzen treu", hieß es in der Jubiläumsschönung zum 50. Geburtstag. Dennoch: gänzlich ohne Wirkung blieb die Machtergreifung der Nationalsozialisten auch beim MGV Hörste nicht. 1934 wurde eine Satzungsänderung beschlossen, die schon allein in der Wortwahl vorgab, in welche Richtung der Zug fuhr. In der Satzung hieß es in Paragraph 1: "*Der Männergesangsverein in Hörste, Kreis Halle i./Westf. bezweckt als Mitglied des deutschen Sängerbundes die gemeinsame Pflege und Ausbreitung des deutschen Chorgesanges, mit dem er das deutsche Volksbewußtsein stärken, die Gemeinschaft aller Volksgenossen fördern, deutsche Art und Volksbildung vertiefen und deutscher Geselligkeit dienen will...*"; und in Paragraph 3: "*Die Mitglieder müssen deutschstämmiger (arischer) Abstammung sein*". Dieser Satz wurde allerdings in der geänderten Verfassung von November 1937 wieder gestrichen. Die Satzung aber hatte bis 1954 Bestand.

Auch personell änderte sich einiges: im damaligen Protokollbuch hieß es: "*Laut Gleichstellungsbeschluß der NSDAP mußte der Vorstand des Vereins neu gewählt werden*", mit der Folge, daß der langjährige Vorsitzende Rußkaup von Karl Kaup abgelöst wurde. Außerdem wurde 1936 ein neuer Lehrer an der Hörster Volksschule eingestellt, der danach als Chorleiter fungierte: Herr Kinder. Der bisherige Leiter, ein Herr Hopf aus Steinhagen, trat freiwillig zurück. Im Jahr 1936 traten auch zwei Vorstandsmitglieder zurück, sodaß eine kurzfristige Generalversammlung einberufen werden mußte.

- Meisterbetrieb -

**BERND GROSSMANN**



Bau- und Möbeltischlerei  
Innenausbau

**Bernd Großmann**

Vermolder Straße 26 · 33790 HALLE/WESTF.

Telefon (05201) 47 47 · Fax (05201) 47 41



## 1938 bis 1948 - Niedergang und Neuaufbau

Noch 1938 wurde der 40. Geburtstag des Vereins gefeiert, mit Abordnungen vieler benachbarter Vereine. Doch ein Jahr später begann das dunkelste Kapitel deutscher Geschichte.

Während des zweiten Weltkriegs kam die Vereinsarbeit erneut völlig zum Erliegen. Nach dem damaligen Kassenheft wurden die letzten Monatsbeiträge im Oktober 1943 eingezahlt; die nächsten dann erst wieder im Mai 1946. Als sich die Menschen, soweit sie die Vernichtung überlebt hatten, wieder zusammenfanden, begann zaghaft ein neuer Anfang. Daß die Vereinsarbeit wieder in Bewegung kam, war vor allem Heinrich Kölkebeck zu verdanken, der die Sangesbrüder allmählich wieder um sich scharte. Nachdem die britische Militärregierung die Genehmigung erteilt hatte, wurde im April 1946 die erste Generalversammlung nach dem Krieg einberufen. Die Sangesbrüder wählten Kölkebeck zum Vorsitzenden, unter dem Dirigenten Gerhard Vogel nahm man die Chorproben wieder auf. Doch die Neuanfänge waren beschwerlich. Nach der Trennung von Vogel im Herbst '46 wurden 1947 nur wenige Sangesstunden abgehalten.

## 1948 bis 1958 - Aufbruchstimmung...

Erst mit der Verpflichtung des neuen Lehrers Dr. Alderich Franzmeyer zum Dirigenten, kam das Vereinsleben wieder in die Gänge. *"Seit Februar dieses Jahres wird wieder mit alter Frische gesungen"*, heißt es im Protokoll der Jahreshauptversammlung 1948.



**Siggi bringt Bier und andere Getränke**  
Verleih von  
**Theken, Zapfanlagen, Stehtischen etc.**

**Siggi's Getränkeshop**

im Hause HERZOG

Halle-Hörste · Tel. (05201) 5489



Der Chor im Jahr 1938



Immer eine  
gute Adresse....!

**PPS**

**Ulrich Plumpe**

Fleisch- und Wurstwaren

**Plumpes Party-Service**

Tulpenstraße 7 · 33790 Halle-Hörste

☎ 05201 / 4453

Der Aufbruch in eine neue Zeit, neue Ideen und neue Themen - all das ist auch in einem kleinen Verein wie dem MGV Hörste spürbar. So hält das Protokoll der oben erwähnten Versammlung unter "Verschiedenes" fest: *"Sangesbruder Karl Reidt macht den Vorschlag, zur Förderung der Geselligkeit im Verein, im Rahmen unserer wöchentlichen Gesangsstunden, kleine Vorträge über aktuelle Themen zu halten"*. Nach der Pause jeweils eine halbe Stunde soll für die Diskussion eines freigewählten Themas freigehalten werden.

Spätestens im Oktober sollte der 50. Geburtstag des Vereins begangen werden, hieß es im April, doch das war Wunschdenken: Erst im Mai 1950 - mit zwei Jahren Verspätung - wurde unter blühenden Apfelbäumen das goldene Jubelfest gefeiert, ein großartiger Höhepunkt in der Vereinsgeschichte. Das Fest fiel in eine Zeit, als allmählich das gesamte Dorf- und Vereinsleben wieder in Schwung kam; dementsprechend war der Erfolg: der Blick wies nach vorn, mit Optimismus und Freude auf die Zukunft.

# Hörster

# Betonwerk GmbH

Komponenten für den Hochbau

Versmolder Straße 79  
**33790 Halle/Westf.**  
Telefon 05201 / 3170  
Telefax 05201 / 3975



Für das Dorf und die Sänger muß es ein wahres Freudenfest gewesen sein; der Journalist der Westfalen-Zeitung jedenfalls schreibt überschwenglich:

*"Wer bis auf den Grund sah, konnte ein echtes Bekenntnis zu Heimat und Volk, zu allem Guten und Wahren und zur Kraftquelle des deutschen Liedes erkennen. (...) Das ganze Dorf glänzte im Festschmuck. Durch zehn grüne Ehrenbogen fuhren oder schritten die Festgäste, die von nah und fern gekommen waren. Auch die Häuser hatten Girlanden und Wimpel angelegt. (...) Den ganzen Nachmittag über lag die Straße Bokel-Hörste und Versmold-Hörste unter lebhaftem Verkehr. Erwartungsvolle, fröhlich gestimmte Menschen strömten unentwegt in das Dorf ein. Viele säumten die Straßen, als der lange Zug der Sänger, von einer Abteilung des Reitervereins angeführt, durch das Dorf zog. Die Blicke folgten den Kutschen mit den Veteranen, den Ehrenjungfern und den Wagen, der die Lyra, das Symbol des Gesanges, trug, um die sich eine Gruppe singender Kinder geschart hatte."*

Nicht weniger als 20 Chöre mit insgesamt 750 Sängern waren nach Hörste gekommen, um zu singen und zu feiern. Im gleichen Jahr wurde auch ein neues Klavier für die Übungsstunden angeschafft.

Im MGV Hörste waren damals mehr als 45 Sänger aktiv, in den folgenden Jahren steigerte sich die Zahl auf mehr als 50 - eine bisher nie mehr dagewesene Mitgliederstärke. Seit Mitte der 50er Jahre fiel dann die Zahl der Aktiven allmählich - mit immer wiederkehrenden Auf's und Abs.



## SONDERBLECHVERARBEITUNG GmbH

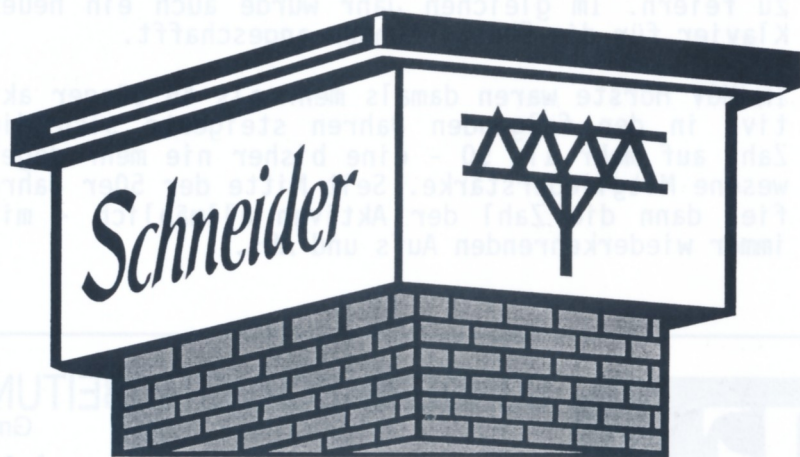
Berliner Ring 55 · **33428 Harsewinkel**  
Tel. 05247/10550 · Fax 05247/10658

### Privat:

Holunderstr. 5 · **33790 Halle (Westf.)**  
Telefon 05201/4994



*Der Chor im Jahr 1950*



---

33790 Halle · Gartnischer Weg 117  
Telefon 05201/9800 + 16212



In dieser Zeit, als das Vereinsleben wieder richtig Schwung bekam, begann auch eine Freundschaft zu den Sängern in Werdohl. Man besuchte sich gegenseitig, obwohl derartige Kurzreisen damals nicht unbedingt selbstverständlich - weil für einige schwer erschwinglich - waren. Der Kontakt nach Werdohl hielt seine Zeit und war ein Tüpfchen im bunten Vereinsleben.

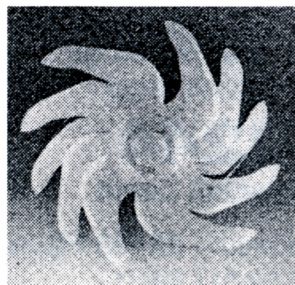
1954 wurde dann die Satzung des Vereins geändert. "Die deutsche Art" zu vertiefen, das ist seitdem nicht mehr Ziel des MGV Hörste. Und um sich von den Zeiten des Nationalsozialismus deutlich zu distanzieren, wurde der Satzung außerdem beigefügt: *"Der Männergesangsverein Hörste ist politisch und konfessionell neutral"*.

### **1958 bis 1968 - der letzte Gründer geht...**

Das 60jährige Bestehen des MGV wurde nicht "groß", sondern im Rahmen des Volksfestes gefeiert, am 17. August 1958.

Ein trauriges Ereignis hatte der Verein am 9. August 1967 zu beklagen. An diesem Tag starb in August Flagmeier der letzte noch lebende Mitbegründer des Vereins im Alter von 97 Jahren.

Daß die Hörster Sänger bei der richtigen Gage die entsprechende Leistung bringen, zeigt folgender Auszug aus dem Jahresbericht 1967: *"Am 24.9. führte der MGV Theenhausen-Suttorf ein Singen an mehreren Stellen in den Gemeinden Theenhausen, Suttorf, Rotingdorf, Rotenhagen und Barnhausen durch. Bei diesem Singen hat der MGV Hörste besonders gut abgeschnitten, was die gespendeten Flaschen Heimatwasser bewiesen"*.



## **H.-P. Oberluggauer**

Versmolder Str. 26 · 33790 Halle  
Telefon (05201) 16218

Sie brauchen eine neue Haushaltsschere –  
ein neues Handmesser?

Ihre Messer und Ihre Scheren  
brauchen einen neuen Schliff?

Wir sind für Sie da!



## 1968 bis 1978 - neue Stimmen, neue Orte...

Am 9. November 1968 gab der Verein aus Anlaß des 70jährigen Bestehens ein volkstümliches Konzert. Es war das erste Konzert im damals neuen evangelischen Gemeindehaus. Gemeinsam mit dem MGV Deutscher Sängerkreis Bielefeld wurde ein immerhin zweistündiges Programm geboten, das bei den zahlreichen Zuhörern und der örtlichen Presse bestens ankam: *"Uns konnten die Hörster in Silchers Schifferlied und in den Heimatglocken von Pracht am besten gefallen. In diesen harmonisch fließenden Sätzen liegt ihre Stärke und sie treffen damit auch den Geschmack ihrer Hörer"*; und: *"kleine Schwierigkeiten machte ihnen lediglich ein Satz von Lißmann. Und wenn schon - es haben schon ganz große Dirigenten einen Einsatz abklopfen müssen!"*

Im November 1970 gab es einen Stabwechsel. Chorleiter Hans Vogelsang zog nach Bielefeld, womit er gleichzeitig sein Dirigentenamt abgab. Nachfolger wurde Wilhelm Kreft aus Spenge. Im April 1973 wurde er von Klaus Wagner abgelöst.

Der 75. Geburtstag des Vereins wurde bewußt "klein" gehalten. Die Vereinschronik weist am 28. April 1973 eine *"gemütliche, familiäre Geburtstagsfeier"* im Gasthof "Rundheide" aus: *"um vielleicht dem Geist der neunzehn Gründer im fernen Jahre 1898 ein wenig näher zu kommen, wurde kein pompöses Fest, sondern eine Feier im bescheidenen Rahmen durchgeführt"*.



**-Reisen ☎ 5200**

Omnibus-Reisedienst

**-Taxi ☎ 2244**

Taxi-Ruf jederzeit bereit

**Friedrich Düe GmbH & Co. KG · Am Laibach · 33790 Halle**  
Telefon (05201) 5200 · Telefax (05201) 2301



*Der Chor im Jahr 1970*

**Wie war das noch, damals...**

*...kurz nach dem Krieg bei einem Ausflug zu einem Sängerkonvent nach Müschen im Osnabrücker Land? Weil es damals noch mehr Fahrräder als Autos gab, machte man sich mit dem Drahtesel auf in die Nachbarschaft. Das Problem aber: Wie die Fahne transportieren? Gottlob läßt sich das Ding in zwei Teile teilen. Die jeweiligen Stücke wurden also an die Fahrräder gebunden, und ab ging die Fahrt. In Müschen ist man der Geselligkeit zugetan, und die Hörster Sänger waren es natürlich erst recht. Und so wurde die Rückfahrt dann zu einem bierseligen und eher ungeordneten Ereignis. Das Ergebnis: in Hörste angekommen war die Fahne weg (jedenfalls das eine der beiden Stücke) und keiner wußte, wo sie geblieben war! So ging's dann Retour, irgendwo mußte das Ding ja liegen. Wie genau man das stolze Stück nun wieder zurück ins Dorf bekommen hat, das weiß niemand mehr so genau. Aber merke: Mit Fahne 'ne Fahne transportieren - das geht nicht gut!*



1973 gab es dann etwas, was es noch nie gegeben hatte: Kinderstimmen beim MGV Hörste. Der neue Dirigent Klaus Wagner versuchte damals, einen Kinderchor aufzubauen. Der erste Auftritt folgte am 18. November im Rahmen eines Heimatabends im Gemeindehaus mit "Jetzt fahr'n wir über'n See". Der Chronist damals: *"Leider fand dieser Vortrag beim Publikum nicht den von uns erwarteten Anklang"*. Wie überhaupt der Versuch der Nachwuchsförderung scheiterte: der Kinderchor existierte nur kurze Zeit.

Am 7. Dezember 1973 fand der letzte Übungsabend im Vereinslokal Schröder statt - ein 71 Jahre altes Kapitel war zu Ende. Der Grund ist kaum zu glauben: die Sänger würden zu wenig verzehren, reklamierte der Wirt. Manch einer hätte eine abendliche Zeche von 70 Pfennig (so viel kostete damals ein Bier!!). Schröder wollte pro Sänger eine zusätzliche Miete von einer Mark am Abend. Das aber wollte keiner der Sänger, woraufhin der Wirt erklärte: *"Dann war das heute das letzte Mal"*. Am Freitag drauf traf man sich zum ersten Mal in der Gaststätte Gerhold, seit Mai 1974 konnte man dort in einem neu geschaffenen Raum erstmals üben.

Im März 1976 gab es zum ersten Mal ein Volkstümliches Konzert der Haller Chöre. Der MGV war von Beginn an dabei und trägt bis heute maßgeblich zum Erfolg dieser Veranstaltungen bei.

Am 1. November 1976 übernahm Gerhard Schneiker den Dirigentenstab des plötzlich erkrankten Klaus Wagner. Bis heute hat Schneiker die musikalische Leitung.

## Die Geschenkidee

Eine Porträtaufnahme von Ihnen, Ihrer Familie, Ihren Kindern.  
Denken Sie bitte rechtzeitig an einen Termin.



**petersdorf**  
**foto + studio**

**Halle · Bahnhofstraße 28 · Telefon 3524**



# Spargel-Zeit in Tatenhausen!

Wir verwöhnen Sie mit leckeren Spargel-Spezialitäten

Brunchen  
Sie mit  
**UNS**

jeden Sonn-  
und Feiertag  
ab 11.00 Uhr



**Gasthof Tatenhausen**  
am Schloßpark

Restaurant – Café – Biergarten – Gesellschafts-Saal  
Konferenz-/Tagungsräume – Kegelbahn  
Durchgehend geöffnet von 10.00 bis 1.00 Uhr

**33790 Halle/Westf.**

Versmolder Straße 15, Telefon (05201) 3321



## **Aug. Thomas KG**



**Holzhandlung • Hobbymarkt • Holzfachmarkt**

Klingenhagen 57 · **33790 Halle/Westf.**

Tel. (05201) 2075 od. 2076 · Fax (05201) 10732

**Bauen, renovieren, verschönern Sie Ihr Heim?**  
Dann können wir Ihnen helfen, Ihre Pläne zu verwirklichen.

Wir führen ein großes Sortiment an:

**Türen:** Stiltüren – Echtholztüren – Dekortüren – Glastüren

**Parkett:** Ahorn – Buche – Eiche – Hevea

**Laminate:** Top-Line – Classic – Diamant

**Paneele:** Dekor-, – Echtholz- und Feuchtraumpaneele

**Profilholz:** Innen und Außen geeignet

**Leisten:** Dekor – Massivholz – und farbige Leisten

Informieren Sie sich auch über unser Gartenprogramm.

Wir beraten Sie gerne, schauen Sie bei uns vorbei.

# Klack's Wiesenschänke

Vereinslokal Spielmannszug Hörste

Versmolder Straße 75 · 33790 Halle-Hörste

Telefon 05201/40 51

*Im Ausschank*

*Iserlochner Pilsener*



  
**Herforder**  
*Pils*

## Klack's Biergarten

**Vormbusch  
Eckert**

**Die  
Badewett**



Fachgroßhandel  
Eisen · Röhren  
Sanitär · Heizung

Ernstmeierstraße 24  
32052 Herford  
Postfach 2930

Vormbusch

Tel. (0 52 21) 88 01-0

+ Eckert GmbH

Fax (0 52 21) 88 01-27/29

### Die Dirigenten des Vereins

Friedrich Kleine, Oskar Koop, Christoph Wedemeier,  
Gustav Hemsstepe, Alderich Franzmeyer, Hermann  
Rose, Paul Kissing, Heinrich Ruschhaupt, Paul  
Grell, Hans Holtgreve, Otto Bußmann, Theodor  
Pöhler, Karl Hopf, Karl-Theodor Kinder, Gerhard  
Vogel, nochmal (inzwischen Dr.) Alderich  
Franzmeyer, Hans Vogelsang, Wilhelm Kreft, Klaus  
Wagner, Gerhard Schneiker

### Die Vorsitzenden des Vereins

Heinrich Wellmeyer, Wilhelm Fronemann, Fritz  
Rußkaup sen., Rudolf Korf, Heinrich Kölkebeck,  
Adolf Mahne, Fritz Ebert, Martin Godt

### Die Gründungsmitglieder

August Flagmeier, Wilhelm Fronemann, Heinrich  
Godejohann, Wilhelm Herzog, Julius Hielmann,  
August Horstmann, Carl Kaup, Wilhelm Klack, August  
Kölkebeck, Florenz Mescher, Wilhelm Mescher,  
Wilhelm Pohlmann, Fritz Rußkaup, August Schneider,  
Carl Schulte, Wilhelm Stodiek, Franz Vahlenkamp,  
Walter Vögeding, Heinrich Wellmeyer.



Gartengestaltung

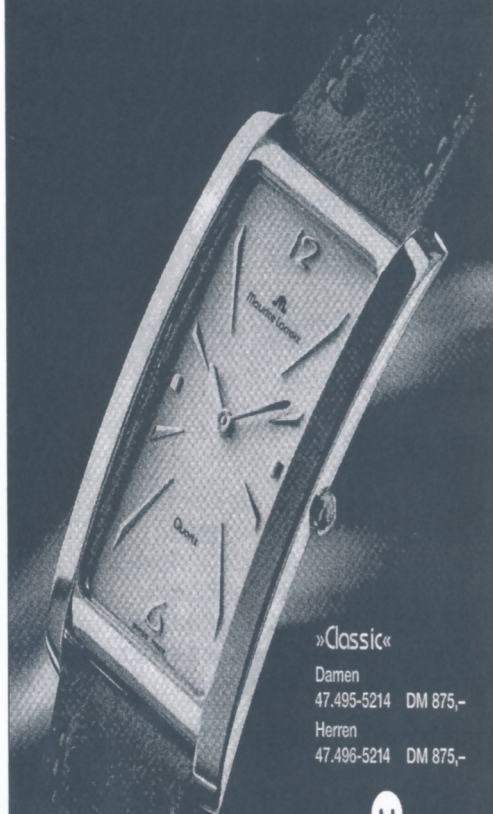
Großpietsch

Pflasterungen  
Zaunbau, Teichbau  
Garten-Neu-  
und Umgestaltung

Klaus-Peter Großpietsch  
Niedernfeldstraße 1  
49326 Melle  
Telefon (05428) 1985



ZEIT IN IHRER SCHÖNSTEN FORM.



»Classic«

Damen  
47.495-5214 DM 875,-  
Herren  
47.496-5214 DM 875,-



**Maurice Lacroix**  
Switzerland

**Juwelier Haselhorst**

Bahnhofstraße 31  
33790 Halle  
Tel. 05201/5840



*Ein Ständchen zur  
rechten Zeit...*



*Sie halten die Fahne hoch.*



Der Verein im Jubiläumsjahr

Samstag, 14. März

Sängerfest im Gasthof Tatenhausen

Samstag, 18. April

Konzert der Haller Chöre

Samstag, 25. April

*Festakt im Evangelischen  
Gemeindehaus*

Freitag, 17. bis Montag, 20. Juli

Fahrt nach Kärnten

Samstag, 10. Oktober

*Großes Jubiläumskonzert  
in der Aula des Haller  
Kreisgymnasiums mit dem  
Berliner Vokalensemble  
"Carl Maria von Weber"  
sowie den Hörster Chören*



*Knax und Knox - zwei berühmte Boxer in den 60er  
Jahren beim Kampf im Gasthof Tatenhausen.*





*Seit vielen Jahren ein fester Bestandteil im Vereinsleben: die Wanderburschen.*



**After Sun Behandlung**  
für sonnenstrapazierte Haut,  
bei Sonnenbrand – Reinigung,  
Peeling, Brauen zupfen, Repair  
Wirkstoff Ampulle, Sun Balance  
Spezialmaske, kl. Make up, ca. 1 Std.

**Komplett-  
preis  
75,- DM**

**SAUNALAND &  
BEAUTY-CENTER**  
Sauna - Solarium - Kosmetikstudio  
Massagepraxis

**Andreas und Ulrike Busse**  
Weststr. 16, 33790 Halle/Westf.  
Telefon 05201 / 31 23



### *Wie war das noch, damals...*

*...bei einer Probe bei Schröder? Der Bäckermeister hatte gerade wunderbare Teilchen gebacken, die am nächsten Tag zum Gasthof Tatenhausen geliefert werden sollten. Fein säuberlich waren die kleinen Kunstwerke auf einer Platte plaziert, abgedeckt mit einem Tuch. Der Fehler von Bäckermeister Schröder: er hatte die Platte nicht weit vom Übungsraum der Sänger abgestellt. Und die haben während der Sangespausen bekanntlich einen Bärenhunger. Irgendwann hatte einer die Teilchen unter der Decke erspäht. Er nahm sich das erste, der nächste das zweite, danach ließen sich auch die anderen nicht zweimal bitten. Nach kurzer Zeit war die Platte leer - und das schlechte Gewissen hielt Einzug. Zu ändern war nunmal nichts mehr, jetzt sollte wenigstens der Schein gewahrt werden. Und so wurden dann fleißig Bierdeckel geknickt, auf die Platte gelegt und mit dem Tuch abgedeckt. Gut, daß der Wirt von Tatenhausen ein Sangesbruder war...!*

**„Der Lackmeister“**

***W. Rojahn***

**Stadtheider Str. 5a**

**33609 Bielefeld**

**Tel. 3 11 51**

**WELLA**



**EINFACH**

**glänzend**

sieht gesundes, gepflegtes Haar aus.  
Wir beraten Sie gerne bei der Auswahl  
der für Ihr Haar optimalen Pflegeprodukte.

*Salon Bäume*

Inh. Ursula Böhm  
Neue Dorfstr. 9, 33790 Halle  
Tel. 05201/2142

**WPlumpe**

B a u e l e m e n t e

und mehr ...

**Fenster - Türen - Fassaden**

aus Aluminium · Kunststoff · Holz

- **Planung**
- **Beratung**
- **Verkauf**
- **Montage**
- **Reparatur**

Zum Niederdorf 64 · 33790 Halle/Hörste  
Tel./Fax 05201/10120 · Funk 0171/7428161

**Alleine singen...**

...kann jeder

**mit anderen  
singen...**

...auch!

**Laut singen...**

...macht Spaß

**Leise singen...**

...auch!

**Vorsingen...**

...braucht bei uns niemand

**Solo singen...**

....kommt später

**Wir singen...**

...jeden Freitag, ab 20 Uhr, im  
ev. Gemeindehaus und freuen  
uns über jeden, der kommt!



# Ulrich Koch

Bäckerei · Konditorei · Lebensmittel

Cafeteria Krankenhaus Halle

Versmolder Str. 5

Telefon 2372

Wertherstr. 16

Telefon 2584



## 1978 bis 1988 - und der Bundespräsident lobt...

Das 80jährige Stiftungsfest fand im Jahre 1978 statt. Die inzwischen renovierungsbedürftige Vereinsfahne wurde restauriert - unter anderem dank einer großzügigen Spende der Sängerfrauen.

Im Jahr 1979 hatten sich zum ersten Mal sechs "Wanderburschen" zusammengefunden (später waren es dann fünf); ihr erster Auftritt: das Winterfest am 3. März bei Gerhold (vom Vereinschronisten wurden sie damals noch als "singende Wandervögel" tituliert). Ob im Verein oder allgemein im Dorf: Wo es etwas zu kommentieren, zu bemängeln oder zu loben gibt - die Wanderburschen greifen es seitdem in ihren Liedern auf.

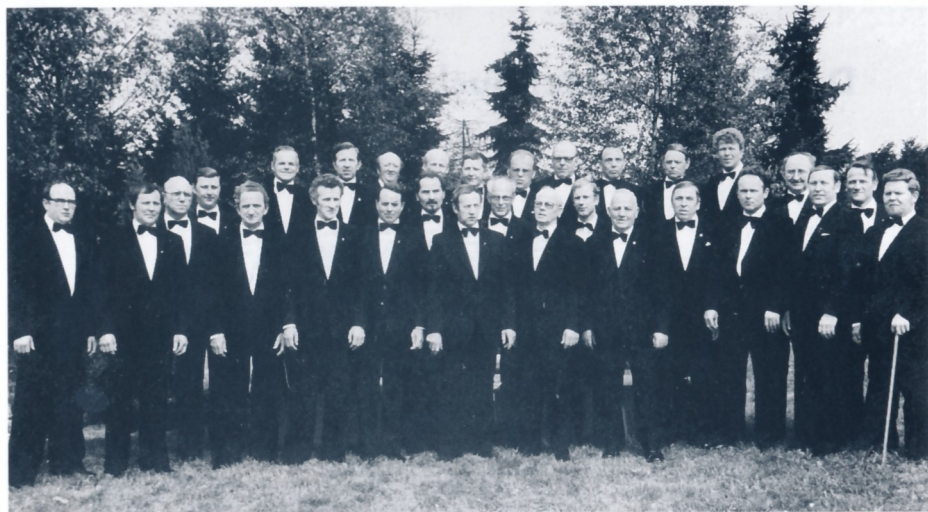
1980 blühte dann eine Pflanze auf, die der Verein bis heute gern und häufig pflegt: die Sängerefreundschaft mit Lind in Kärnten. Beim Volksfest in Hörste gab's das erste Zusammentreffen, ein Jahr später reisten die Hörster nach Lind. Es war der Auftakt zu einem bis heute regen Austausch: Man besucht sich gegenseitig, hat viel Freude am Gesang und der Geselligkeit, und viele Urlaube der Sängerefamilien führten darum schon oft nach Kärnten.

Am 22. Oktober 1983 gab es Lob von höchster Stelle: Bundespräsident Karl Carstens wanderte durch den Teutoburger Wald, was die Sänger aus Hörste, Halle und Künsebeck zu einem Ständchen animierte. Natürlich war Carstens nachher bester Laune...

**Blumenhof**  
Floristik Werkstatt  
schönerding

Stockkämper Weg 60  
33790 Halle/Hörste  
Telefon 05201 / 3413





*Der Chor im Jahr 1981*

**Wie war das noch, damals**

*...beim Sommer-Abschlußsingen bei Sangesbruder Erich Schöwerling. Für die Getränkeversorgung war der vereinseigene Wagen des MGV angefahren worden. Daß es bei den Maßen knapp würde, war klar - Länge und Breite des Wagens wurden vermessen. Man vergaß - die Höhe. Damit die Sänger nicht verdursteten, mußte ein kleines Stück einer Mauer abgerissen werden. Was man nicht alles tut...*

**WAGENER**  
Ihr Friseur am Ronchin-Platz

Bahnhofstr. 16  
33790 Halle  
Telefon  
05201/2587



**Der Sharan. Jetzt auch dreimal so gut.**



Ab sofort gibt es neben dem Sharan Basismodell auch noch drei Versionen, die Sie mit individuellen Mehrausstattungen verwöhnen. Der Sharan Trendline besticht durch seinen sportlichen Charakter. Der Sharan Comfortline bietet noch mehr Komfort. Und der Sharan Highline überrascht durch seine besonders exklusive Note. Aber ganz gleich, welche Version Sie bevorzugen, Ihre Entscheidung ist in jedem Fall erste Wahl.

Mehr bei uns.



**MENSE** GmbH

Gneisenastraße 1  
**33330 Gütersloh**

Telefon (05241) 9302-0

Fax (05241) 930225



Im Jahresbericht 1985 vermerkt der Chronist ein Ereignis, das die noch heute allgemein gültige Entwicklung im Chorgesang widerspiegelt: Zum ersten Mal lag das Durchschnittsalter der Sänger beim MGV über der 50-Jahre-Marke: 50,23 Jahre...

### 1988 bis 1998 - Achtung, Aufnahme...

Der 90. Geburtstag des MGV wurde am 28. Mai 1988 gefeiert. Das Konzert war gleichzeitig Auftakt zur Festwoche "900 Jahre Hörste".

Im Laufe des Jahres 1991 unternahm der MGV dann wieder einen Umzug. Die letzte Weihnachtsfeier im Vereinslokal Gerhold gab es 1990, der Umbau und der Pächterwechsel brachten den Wechsel ins evangelische Gemeindehaus mit sich, in dem sich der Verein seitdem überaus wohlfühlt.

Den MGV nicht nur live, sondern auch auf Tonträger - das gibt es seit dem 25. Januar 1992. Im Martin-Luther-Haus in Halle wurden zwei Chorsätze vom Studio für Volksmusik aus Friedrichsdorf im Taunus aufgenommen.

Anfang 1996 ließen sich die Sänger von einem "Jungspund" leiten. Der erst 17jährige Georg Hage wagte sich in Vertretung des erkrankten Gerhard Schneiker vor den Chor; niemals hatte es einen größeren Altersunterschied zwischen Sängerschaft und Chorleiter gegeben.



## Gasthof Jäckel

Inh. M. Marten  
Dürkoppstraße 8  
33790 Halle-Künsebeck  
Tel. (05201) 7820

Treffpunkt gepflegter  
Gastlichkeit  
im Altkreis Halle



*Der Chor im Jahr 1990*

**Sondermaschinen**  
**GERLING**

**Konstruktion**

**Fertigung**

**Montage**

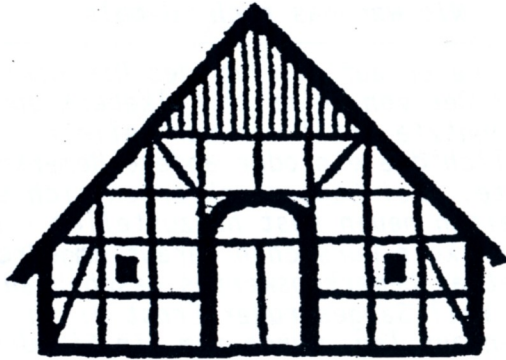
**Versmolder Str. 22**

**33790 Halle/Westf.**

**Tel.: 05201/8161-0**

**Fax: 05201/816116**

**Maschinen aller Art**



**Vom Erzeuger  
zum Verbraucher**

**Wir schlachten für Sie**  
Schweine und Rinder  
aus eigenem Bestand  
oder von Ihnen angeliefert

**Wir liefern Ihnen**  
sämtliche Hausmacher  
Fleisch- und Wurstwaren

**Hauschlachterei Niemeyer**

33829 Borgholzhausen-Holtfeld

Pallheide 3

Telefon 05425/51 06

**Verkauf auf unserem Hof**

Freitag 8.00–18.00 Uhr

Samstag 8.00–13.00 Uhr



### *Wie war das noch, damals*

*...bei der Feier auf dem Hof des Dirigenten Gerd Schneiker? Der von Heinrich Kölkebeck und Willi Godt genutzte Grill war nur geliehen, was natürlich die ein oder andere Bemerkung provozierte. Zwei Sänger erklärten sich spontan bereit, einen neuen Rost herzustellen - bisher wurde noch kein Würstchen darauf umgedreht... Und noch etwas bemerkenswertes geschah an diesem Tag: Weil Sangesbruder Ernst Wirth im Krankenhaus lag, wurde ihm ein Ständchen gebracht - per Telefon; wohl das erste und einzige Mal, daß der MGV seine Künste per Fernleitung übermittelte.*



**iß man, ist von WISSMANN.**

# **FLEISCHWAREN WISSMANN**

Partyservice



Imbißbetriebe

Loxtener Weg 47  
**49201 Dissen**  
Telefon 054 24/1863  
Fax 054 24/5290

Die Mazda 323 Modelle.

**FÜR JEDEN  
GESCHMACK!**



Was auch immer Sie von Ihrem Auto erwarten, die Mazda 323 Modelle bieten für jeden Geschmack das Richtige. Rundum praktisch: der Mazda 323 P. Sportlich-elegant: der Mazda 323 F. Sportlich-kompakter 3-Türer: der Mazda 323 C. Klassische Stufenheck-Limousine: der Mazda 323 S.

**WIR FREUEN UNS  
AUF IHREN BESUCH!**

**mazda Willi Strothmann**

= AUTOMOBILE = 33775 Versmold · Bockhorster Landweg 26 · Telefon (0 54 23) 30 01

· Erstklassige Gebrauchtwagen „ständig unter Dach und Fach“ ·

Wir fahren vor  **mazda**

# deppermann

Spezialist für Herrenbekleidung

Wehrbreite 15 • 32257 Bünde (Spradow)

05223/70 63/70 64

---

*Lady-fashion*

exclusive Damenmode !

Wehrbreite 15 • 32257 Bünde (Spradow)

05223/70 65



**Modische Textilwaren**  
für die ganze Familie  
**Betten – Bettwäsche – Gardinen**

*Helga Molz*

Neue Dorfstraße 18 · 33790 Halle-Hörste · Tel. 21 41

*Wie war das noch, damals*

*...beim von der Landjugend ausgerichteten Erntedankfest im Gemeindehaus? Die Sänger sollten, wie eigentlich immer, auftreten. Doch - wie schreibt der Chronist so wohlfeil - "durch ein Mißgeschick, wahrscheinlich übermäßige Nervosität der Theaterspieler, war ein Auftritt an diesem Punkt des Programms nicht möglich". Weil aber viele danach andere Termine hatten, gab's statt eines Auftritts einen Abtritt: die vollzählig anwesenden Sänger verließen unverrichteter Dinge den Ort des Geschehens - das hatte es auch noch nie gegeben!*

**Kröger – Fischer**

**E**  
**EDEKA**

**Ihr Lebensmittelgeschäft  
in Hörste, Hörster Straße 41**

**33790 Halle/Hörste · Telefon (05201) 55 45**



*Ein stolzer Aufmarsch: die Sänger bei einem Fest in den 50er Jahren*

**Wie war das noch, damals...**

..., als man der Darbietung eines Kölner Chores unter der Leitung von Bundeschorleiter Hermann-Josef Rübben beiwohnte? Beeindruckt waren alle, nur Chorleiter Wilhelm Kreft wollte die Welt nicht so recht verstehen. Er konnte zwar gut Klavier spielen, mit dem Töne angeben aber klappte es eher selten ("Hörmal, is' er das?"). Nach dem genauen Studium des Bundeschorleiters stellte sich für "Signal-Willi" die Frage: "Was mach' ich denn nun anders als der??" Ob's ihm einer beantwortet hat...?

**„Hörster Grill“**

Versmolder Straße 59 · Telefon (05201) 1 06 81

**Wir haben geöffnet:**

Montag bis Freitag von 11.00 bis 14.00 Uhr und von 17.00 bis 22.00 Uhr  
Sonntag von 17.30 bis 21.00 Uhr · Samstag Ruhetag

Im Ausschank natürlich **Herforder**  
*Pils*

*Familie Melis freut sich auf Ihren Besuch!*





**FORD. DIE TUN WAS.**



## **Ka SPASS OHNE ENDE**

Wenn Sie jetzt zu uns kommen, dann können Sie was erleben: den puren Fahrspaß. Mit Ka. Weil Ka einfach alles bringt, was dazugehört: 1a Handling, spritzige Motorisierung, starkes Design und viele gute Ideen. Wir wissen nicht, worauf Sie warten. Wir warten jedenfalls auf Sie. Und beweisen Ihnen:

### **KLEINER IST SCHÖNER IST BESSER.**

Zum Beispiel Ka mit 1,3 l Endura-E-Motor, 37 kW (50 PS):  
monatliche Leasing-Rate: **99,-DM**, Leasing-Sonderzahlung: **5 700,-DM**,  
Leasing-Zeit: **36 Monate**, Gesamtfahrleistung: **30 000 km**  
Ein Leasing-Angebot der Ford Bank, wenn Sie sich jetzt entscheiden.



**Autohaus Büddemann**  
*Brackwede*

FORD-HAUPTHÄNDLER

Südring 20 · 33647 Bielefeld · Tel.: 05 21 / 44 46 66





## **SIE GEBEN DEN TON AN. WIR ACHTEN AUF HARMONIE.**

Darauf kommt es schließlich an, wenn aus einem vielstimmigen Einsatz ein eingestimmtes Miteinander werden soll. Auch bei Ihren Geldangelegenheiten ist das harmonische Zusammenspiel zwischen Ihnen und uns eine Voraussetzung für den Erfolg.

Gerne geben wir Ihnen eine Kostprobe!

**Kreissparkasse  
Halle (Westf.)**



# Eugen Theis



**Vakuum-Pumpen-Technik**  
**Verkauf – Service – Generalüberholung**

**Hörster Straße 7 · 33790 Halle-Hörste**  
**Telefon (05201) 81 28-0 · Fax (05201) 81 28-32**

*Wie war das noch, damals...*

*...nach einem Ausflug? Nach dem Zubinden in der Rundheide ging's irgendwann zu Fuß nach Hause. Spiegeleier sollte es bei Karl Scheer geben. Doch da waren noch die Bullen vor. Die mußten nämlich gefüttert werden. Gesagt, getan, das Werk war schnell vollbracht, die Spiegeleier schmeckten nachher noch besser...*

IHR Gut ...



**SPEDITION · LAGERUNG**

**KISKER SPEDITION**  
**GMBH**

**Telefon: 05203/97 14-0**  
**Telefax: 05203/97 1422**  
**Theenhausener Str. 9**  
**33824 Werther**

... mit UNS

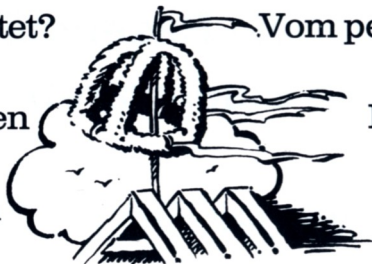
auf dem richtigen Weg

# Die Vielfalt.

Haben Sie sich schon einmal überlegt, was Ihnen Ihre Genossenschaftsbank alles bietet?

zur kompletten

der normalen



Vom persönlichen Kredit bis

Baufinanzierung, von

Spareinlage bis zum

qualifizierten Wertpapier-Geschäft: Wir wickeln Ihre individuellen Geldangelegenheiten ab. Schnell, kompetent,



zuverlässig. Und wir stehen

mit unserem Service zu Ihrer

Verfügung. Mit Geldausgabe-

automaten und Kontoauszugsdruckern. Mit Scheck- und

Kreditkarten, mit ausländischen Zahlungsmitteln. Egal,

was Sie brauchen – wir machen den Weg frei.



**Volksbank Halle**



# A. ALTMANN

Inh. W. Liescher

Gartenmöbel · Rasenmäher  
Haushalts- und Eisenwaren · Sanitär

Oesterweger Straße 37  
33775 Versmold-Oesterweg  
☎ 054 23/24 42 · Fax 054 23/4 36 70

## Schützenbedarf für Uniformen und Ehrungen

### **Pokale**

Sport- u. Ehrenpreise  
Zinn-Teller, -Krüge, -Becher  
Medaillen, Vereinsabzeichen

**Schützenketten, Orden**  
auch Sonderanfertigungen!  
Urkunden

### **Uniform-Effekten**

Ärmelstreifen, Vereinsembleme  
Tischbanner, Vereinswimpel  
Vereinsfahnen  
Schützen säbel  
und vieles mehr.....  
fragen Sie uns !

Ihre individuellen Gravurwünsche  
erfüllen wir in eigener Werkstatt !



**KIFFMEYER**

Uhren \* Schmuck \* Bestecke  
Sport- und Ehrenpreise  
Im Kreuzteich 4  
33428 MARIENFELD  
Tel. + Fax 0 52 47 / 81 41

# Gasthaus Vögeding

Neue Dorfstraße 13 / 33790 Halle/Hörste  
gutb. Küche # Kegelbahnen # Kalt/Warme Büfettis a. H.

**Saal** bis 80 Pers.  
Tel.: 05201/5480



Montags Ruhetag



**Bitburger**  
*Bitte ein Bit*



**Diebels Alt**



**Köstritzer**  
*Schwarzbier*

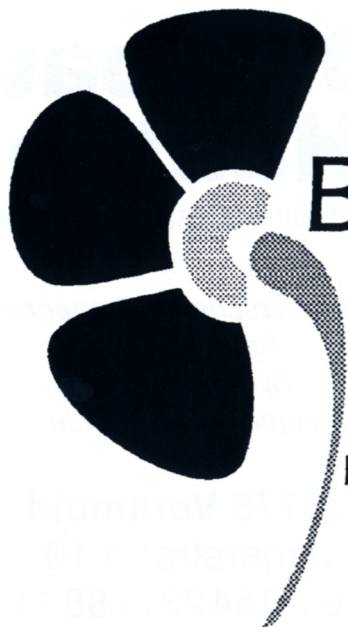
# Klaus und Olaf Brune

## KFZ-Reparaturen aller Art



Inspektions- und Ölservice  
An- + Verkauf  
Unfallinstandsetzung  
AU und TÜV im Haus

Versmolder Str. 12 · Halle-Hörste · Tel. 05201/849535



*Zauberhafte Ideen in  
Blumen gehüllt*

# Blumen Krause

33790 Halle  
Speckhagen 12 · Tel. 9624  
Rosenstraße 17 a · Tel. 9824

*Floristik und Kranzbinderei  
für alle Anlässe*

### **Wie war das noch, damals...**

*...bei einer Beerdigung in Hesselteich? Auch hier kamen die Töne nicht wie sie sollten, dreimal (!) mußte angesetzt werden, irgendwann wurde das Ganze abgebrochen. Was sich wohl auch deshalb erklären läßt, weil die Zahl der Sänger merkwürdigerweise abnahm. Still und leise, wie es sich gehört, hatten sich nämlich nach und nach einige nach hinten verdrückt. Anschließend, beim Treff an der Rundheide, sollen sie übrigens wieder dabei gewesen sein.*



## **F. Linker GmbH**

**Absetzmulden · Baustoffe  
Transporte**

**33790 Halle · ☎ (05201) 5504**



**Gerhold's**  
mit  
**Biengarten**

essen  
& trinken

### Öffnungszeiten

täglich 18.00 - 1.00

Sonntag 10.00 - 1.00

Brunch 10.00 - 1.00

warme Küche

Herforder *Alte* Detmolder Weihenstephan  
Pilsener

Alte Dorfstr. 3 • Halle/Hörste

☎ 0 52 01 / 24 42

# Obstbau Hantke

Anerkannter Obstbaufachbetrieb

*Sauerkirschen · Himbeeren  
Äpfel · Birnen  
Spargelkulturen  
eigene Obstbrände*

**33775 Versmold**

Jägerstraße 10

Tel. 05423/488 11

Fax 05423/488 12



### Impressum

Verantwortl.:

*Männergesangsverein Hörste,  
Der Vorstand*

*Redaktion: Thomas Wöstmann,  
Norbert Bartelmeß*

*Fotos: Privat*

*Anzeigen: Manfred Schröter,  
Haller Kreisblatt (Montage)*

*Druck: Druckerei Giebelmann*

*Auflage: 2.000 Stück*



# **Raiffeisen HALLE**

**Warenhandel GmbH & Co. KG**

**33790 Halle · Gartnischer Weg 170  
H. + G.-Märkte in Halle, Steinhagen, Werther**

**Düngemittel · Saaten · Saatkartoffeln · Getreide  
Futtermittel · Saatgutreinigung · Schädlingsbekämpfung  
Getreidetrockner · Mischfutteranlage  
Heizöl · Diesel**

***Wir liefern guten Mutterboden frei Baustelle!***

**W** **KURT** \_\_\_\_\_  
**AGEMANN**  
Landschafts- und Erdbau  
Sandgrube und Baustoffe

**Voßheide 24 · 33790 Halle**

**Telefon 05201 / 16600**

**Telefax 05201 / 4559**

*Liebe Musikfreunde!*

*Die Musik ist eine Sprache, die jeder versteht. Sie überwindet trennende Grenzen und vereint Menschen jeden Alters und jeder Herkunft. Diesem Geist der Freundschaft, der von der Musik vermittelt wird, haben sich die Mitglieder des Männergesangsvereins Hörste mit sehr viel Idealismus und Gemeinschaftssinn verschrieben. Diesem Geist der Freundschaft haben wir, der Posaunenchor Hörste-Hesselteich, bei vielen gemeinsamen Auftritten und Konzerten erlebt. Zum 100-jährigen Jubiläum wünschen wir dem Männergesangsverein Hörste alles Gute.*

*Möge die Freude am eigenen Musizieren den Mitgliedern allezeit der Lohn für ihre Mühen sein. Mögen Sie auch weiterhin vielen Menschen Freude durch Ihre Darbietungen und Ihr Können schenken und junge Menschen zum Mitsingen motivieren.*

*Klaus Peter Fritsche, Wilfried Krümpelmann*

## **DER RICHTIGE WEG...**

**bei Problemen mit Ihrem Fernsehgerät  
oder Videorecorder**

**... führt zu**

**RadioTÖNSING**

**Halle · Bahnhofstraße 20 · Telefon 3162**

**Eigene Reparaturwerkstatt · Meisterbetrieb**





Getränke-Vertrieb  
**Günner**  
Halle-Bokel

**Für Ihre Party:**

Faßbier, Theke,  
Stehische,  
Festzeltgarnitur  
und, und, und...

**Neu:  
Partyzeltverleih**

**Rufen Sie uns an:  
05201/9392 oder  
05201/10460**

*Liebe Sänger des MGV Hörste!*

*Als vor einhundert Jahren einige ehrenwerte Bürger in Hörste einen Männerchor gründeten, dachte vielleicht niemand von ihnen daran, daß in ferner Zeit einmal ein 100-Jahre-Jubiläum begangen werden könnte.*

*Doch ist es diesem Chor und seinen Sängern gelungen, durch persönliches Engagement und bereitwilligen Einsatz diese Zeitspanne auszufüllen.*

*Das war nicht immer leicht und verlangte sehr oft von jedem ein hohes Maß an Konzentration. Dafür kann man aber auch mit ein bißchen Stolz auf das Erreichte zurückschauen.*

*Es freut mich sehr, als Dirigent des Männergesangsvereins nach über 20jähriger Tätigkeit, daß ich mit meinem Chor diesen 100. Geburtstag mitgestalten und feiern darf. Dafür danke ich meinen Sängern auch für das mir entgegengebrachte Vertrauen und hoffe weiterhin auf eine gedeihliche Zusammenarbeit.*

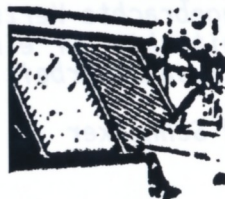
*Euer Gerhard Schneiker*





*Der Beginn einer langen Freundschaft - der Chor  
aus Lind zum ersten Mal in Hörste*

**HÖRMANN**



**Das komplette Hörmann-Programm**

Technisches Büro

**Baumhüter**

33803 Steinhagen-Brockhagen

Telefon 05204/54 49

Telefax 05204/76 19

Harsewinkeler Straße 25

**Beratung – Planung – Verkauf – Montage – Service**

Stützpunkt-Lieferant



Industrie-Systeme



Im heurigen Jubiläumsjahr feiert der MGV Hörste sein 100jähriges Bestehen. Es ist eine große Freude, unseren Sängerfreunden aus Westfalen unsere herzlichen Glückwünsche aussprechen zu dürfen. 1978 wurde beim Hörster Volksfest, welches vom Doppelquintett des MGV Lind und der Trachtenkapelle Lind umrahmt wurde, ein erster Kontakt geknüpft - weitere Besuche in den Jahren 1980, 1982 und 1996 folgten. Wir durften nicht nur eine großartige Gastfreundschaft erfahren, sondern es entstanden auch viele persönliche Freundschaften zwischen den Sängern und auch der Bevölkerung, welche durch die gegenseitigen Besuche - viele Hörster verbringen ihren Urlaub bei uns im Drautal - bis heute bestehen. Da auch der MGV Lind in diesem Jahr sein 100jähriges Bestandsjubiläum feiert, freut es uns sehr, daß wir unsere Jubiläumsveranstaltungen gegenseitig besuchen und mitgestalten werden und dadurch unsere Freundschaft weiter vertieft werden kann.

Ein gutes Gelingen Eurer Festveranstaltungen und noch viele Jahrzehnte Freude am Singen und der Gemeinschaft wünschen Euch

Eure Sängerfreunde vom MGV Lind aus Kärnten

"Das älteste, echtteste und schönste Organ der Musik, das Organ, dem unsere Musik allein ihr Dasein verdankt, ist die menschliche Stimme"

Richard Wagner



**Wie war das noch, damals...**

...beim Heimatfest bei Gerhold? Der "Riesengebirgler" und das "Heimatlied" sollten gesungen werden, doch Dr. Franzmeier und der Chor kamen mit den blauen Bergen und den grünen Tälern überhaupt nicht zurecht, das Ganze ging völlig daneben. Da kam dann die Verlosung doch recht passend: Karl Jürgensmann, das passive Mitglied, hatte einen Eimer gewonnen. Der wurde mit Bier gefüllt, und das edle Getränk wurde dann mit einem einfachen Schleif den Sängern "zugeführt". Vom herumstehenden Kuchen blieb ebenfalls nichts übrig. Ob danach die blauen Berge und grünen Täler wohl besser intoniert wurden...?



**Steinhanses &  
Wilke GbR mbH**



Wilhelmstraße 8 · 33790 Halle  
Telefon 05201/33 33 oder 1 67 67

Wir liefern schnell und zuverlässig:

- Absetzmulden
- Baustoffe
- Transporte aller Art



Herforder

*Pils*

Herrliches Herforder.



Seit Generationen.



Für Generationen.

Natürlich.  
Mild.



Unser Wacholder.